Tárgyak: Antoninian des Pupienus mit

Handschlag

Intézmény: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Gyűjtemények: Kunstkammer der Herzöge von

Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen

Leltári szám: MK 24794

Leirás

Die Herrschaft von Marcus Clodius Pupienus fiel in eine Zeit großer struktureller Veränderungen innerhalb des imperium romanum: Mit Maximinus Thrax war erstmals ein Soldat von seinen Legionen zum Kaiser erhoben worden. Der römische Senat, der seit Beginn des Prinzipats für die Anerkennung der Regenten zuständig war, wurde dabei übergangen und ernannte 238 n.Chr. mit Pupienus und Balbinus seinerseits gleich zwei vornehme Römer zu Augusti, die nach dem Tod Thrax' in starker Rivalität zueinander standen. Um die Bevölkerung zu beruhigen prägten beide Münzen mit Bildprogrammen, die, wie im Falle dieses Antoninians mit dem dargestellten Handschlag, den Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung der gleichrangigen Kaiser zum Ausdruck bringen sollten. [Frederic Menke]

Alapadatok

Anyag/ Technika: Silber

Méretek: D. 22 mm, G. 4,47 g

Események

Készítés mikor 238

ki

hol Róma

Ábrázolás mikor

ki Pupienus római császár (167-238)

Kulcsszavak

- Figürliche Darstellung
- Römische Kaiserzeit
- Zahlungsmittel
- arckép

Szakirodalom

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1938): The Roman Imperial Coinage, Bd. IV/2: Macrinus to Pupienus. London, Nr. 9
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 49